

Potsdam, 19. November 2019

Pressemitteilung des Frauenpolitischen Rates Land Brandenburg e.V. zum Koalitionsvertrag

Der Frauenpolitische Rat Land Brandenburg e.V. (FPR) hat mit großer Freude die Vorhaben der Fortführung der Brandenburgischen Frauenwoche und die Förderung des Frauenpolitischen Rates Land Brandenburg im Koalitionsvertrag der neuen Regierung registriert.

Der FPR begrüßt auch das klare Bekenntnis der neuen Regierung zum entschlossenen Kampf gegen Gewalt an Frauen und zur Umsetzung der "Istanbul- Konvention" im Koalitionsvertrag. Die Bedrohung von Frauen und Kindern durch geschlechtsspezifische Gewalt ist in Deutschland täglich und allgegenwärtig. Die jüngsten Fälle von tödlicher Gewalt in Partnerschaften in Limburg und Teltow zeigen, wie wichtig Frauenschutzeinrichtungen sind. In Brandenburg ist die Finanzierung des Hilfesystems eine freiwillige Leistung der Kommunen, die je nach Finanzlage gewährt wird.

Es ist dringend notwendig, die Frauenhausfinanzierung in Brandenburg in einem Landesgesetz zu verankern - ähnlich wie in Schleswig-Holstein - um verbindlich und nachhaltig Frauen und Kinder vor Gewalt zu schützen. Das Gesetz sollte einheitliche Vorhaben zu Personalschlüssen Qualifizierung und Einstufungen beinhalten, sowie einen flächendeckenden Schutz in ganz Brandenburg gewährleisten.

**FRAUENPOLITISCHER RAT
LAND BRANDENBURG E.V.**
CHARLOTTENSTRASSE 121
14467 POTSDAM

MAIL KONTAKT@FRAUENPOLITISCHER-RAT.DE
FON 0331 / 280 35 81
FAX 0331 / 24 00 72

WWW.FRAUENPOLITISCHER-RAT.DE
WWW.FRAUENORTE-BRANDENBURG.DE

VEREINSREGISTER
VR670P AMTSGERICHT POTSDAM
STEUERNUMMER 046/140/04768

GESCHÄFTSKONTO
IBAN DE24 1605 0000 3502 2394 43
BIC WELADED1PMB

SPENDENKONTO
IBAN DE51 1605 0000 3502 0139 17
BIC WELADED1PMB

FRAUEN POLITISCHER RAT

LAND BRANDENBURG E.V.

Als Interessenvertretung von Frauen im Land Brandenburg fordern wir die Koalitionsparteien jedoch dringend auf, auf Grundlage von Artikel 3 Grundgesetz und dem Landesgleichstellungsgesetz des Landes Brandenburg den Begriff "Frauen" in den Namen eines Ministeriums aufzunehmen.

Gerade nach dem Erfolg des Paritätsgesetzes wünschen wir uns ein klares Bekenntnis zu frauenpolitischen Zielen, die auch durch das Ministerium zum Ausdruck gebracht werden. Auch wenn Frauenpolitik immer Querschnittspolitik ist, braucht es einen Ort und Ansprechpersonen mit "Motor-" Funktion, um die Umsetzung zu steuern, die Agierenden zu koordinieren und zu vernetzen etc., besonders auch für das oben angesprochene Thema Gewalt gegen Frauen, aber auch die Steuerung und Umsetzung aller im Koalitionsvertrag verhandelten Maßnahmen, insbesondere die Fortführung des Gleichstellungspolitischen Rahmenprogramms.

Für Rückfragen steht Ihnen unsere Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, Verena Letsch, gerne zur Verfügung!

FRAUENPOLITISCHER RAT
LAND BRANDENBURG E.V.
CHARLOTTENSTRASSE 121
14467 POTSDAM

MAIL KONTAKT@FRAUENPOLITISCHER-RAT.DE
FON 0331 / 280 35 81
FAX 0331 / 24 00 72

WWW.FRAUENPOLITISCHER-RAT.DE
WWW.FRAUENORTE-BRANDENBURG.DE

VEREINSREGISTER
VR670P AMTSGERICHT POTSDAM
STEUERNUMMER 046/140/04768

GESCHÄFTSKONTO
IBAN DE24 1605 0000 3502 2394 43
BIC WELADED1PMB

SPENDENKONTO
IBAN DE51 1605 0000 3502 0139 17
BIC WELADED1PMB